

Los 316



Auktion **Decorative Art**

Datum 01.06.2021, ca. 13:07

Vorbesichtigung 27.05.2021 - 10:00:00 bis
30.05.2021 - 18:00:00

GROßER KÖNIGSGEIER AUF STAMM.

Meissen.

Datierung: Ausformung wohl 19./20. Jh.

Meister/Entwerfer: Modell J.J. Kaendler, 1734.

Technik: Porzellan, farbig staffiert.

Maße: Höhe 67,5cm.

Marke: Ohne erkennbare Marken.

Den europaweiten Ruhm, den Dresden als Zentrum höfischer Prachtentfaltung im 18. Jahrhundert genoss, verdankte die Stadt Kurfürst Friedrich August I. (1670-1733). "August der Starke" hegte eine ausgeprägte Sammelleidenschaft und war nicht nur Mäzen und Liebhaber der Künste, sondern ebenso ein begeisterter Förderer der Wissenschaft. Sein Naturalienkabinett galt als die bedeutendste Sammlung ihrer Art in Europa und beinhaltete eine große Anzahl an exotischen Tieren. Er finanzierte Expeditionen, von denen die Forscher die "möglichsten Arten derer Thiere lebendig oder in Häuten und Esgwelletten (Skeletten) oder auch gemahlet" mit nach Dresden bringen sollten. Johann Joachim Kändler stand diese umfangreiche Sammlung an teilweise lebendigen Exponaten zur Verfügung, als er mit dem Entwurf lebensgroßer Tierplastiken für das "Japanische Palais" beauftragt wurde.

Die außerordentliche Qualität der Tierplastiken ist bemerkenswert, insbesondere weil es sich bei ihnen um Kaendlers erste Arbeiten für die Manufaktur handelte. Sein besonderes Talent lag darin, einen charakteristischen Moment in der Bewegung des Tieres einzufangen und diesen naturalistisch wiederzugeben, was den Plastiken eine außerordentliche Lebendigkeit verleiht.

Taxe: 9.000 € - 10.000 €
